Lfd. Nr.	Sachkonto	PSP-Element bzw. Kostenstelle Bezeichnung / Zweck	Ansatz 2021 lt. HPI. / €	Über- oder außerplanm. Aufwendung/ Auszahlung in €	Deckung	Datum der Zustimmung	Begründung
----------	-----------	---	--------------------------	--	---------	----------------------	------------

Ergebnisplan 2020

1	50110000 (Dienstaufwendungen Beamte)	360410 (Oberflächenwasser, Ausbau)	134.070,00	35.000,00	im Jahresabschluss	16.04.2020	Die Stadtwerke Bielefeld sind beauftragt, in 24 Monaten ein 330 km langes Teilnetz im Rahmen des geförderten Breitbandausbaus baulich fertig zu stellen. In diesem Zusammenhang sind von 360 sog. Aufbruchgenehmigungen nach § 22 LWG zu erteilen. Das Antragsvolumen kann mit den vorhandenen Kapazitäten nicht zügig bearbeitet werden. Aus organisatorischer Sicht wird die Bereitstellung dieser Stelle bis zum 31.12.2021 für erforderlich gehalten. Vom Personalamt wird eine Besetzung zum 01.06.2020 für realistisch gehalten.
2	50120000 (Dienstaufwendungen Tariflich Beschäftigte)	360230 (Ateilungsleitung Boden, Grundwasser und Technischer Umweltschutz)	0,00	30.000,00	im Jahresabschluss	14.04.2020	Im Rahmen der Stellenreduzierung des HSK wurde die Stelle Abteilungsleitung im Jahr 2013 eingespart und auf Grund der persönlichen Voraussetzungen seitdem durch den Amtsleiter in Personalunion ausgeführt. In Folge des altersbedingten Ausscheidens des Amtsleiters zum 01.09.2020 und weiterer Organisationsänderungen im Umweltamt soll die Stelle Abteilungsleitung 360.3 wieder neu besetzt werden.
3a	50110000 (Dienstaufwendungen Beamte)	400220 (Wirtschaftliche Leistungen)	374.118,75	13.125,00	Deckung durch PSP-Element 11030203 auf dem Sachkonto 52910020	08.04.2020	Die Einführung der Schülercard zum 01.08.2020 ist laut Ratsbeschluss v. 06.02.2020, Dr. 9934/2014-2020, zum 01.08.2020 zu realisieren. Aufgrund eines geänderten, aufwendigen Antragsverfahrens kann die Aufgabe nicht mit dem vorhandenen Personal zeitgerecht umgesetzt werden. Die 0,4 üpl. Std.-Aufstockung für vorhandenes Personal wird ab 01.04. umgesetzt, da bereits seit März Anträge eingehen. Eine weitere 0,5 üpl. MA ist ab 01.06.2020 realistisch zu besetzen.
3b	50120000 (Dienstaufwendungen Tariflich Beschäftigte)	400220 (Wirtschaftliche Leistungen)	135.951,59	13.500,00			
4	50120000 (Dienstaufwendungen Tariflich Beschäftigte)	400230 (SEP/Schulbau/Medien)	188.901,34	60.000,00	im Jahresabschluss	28.01.2020	Die Umsetzung des "Digitalpaktes NRW" kann aufgrund des hohen Umfangs der zu bewirtschaftenden investiven Fördermittel von 20 Mio. € und der zeitlichen Vorgaben nicht mit dem vorhandenen Personal gewährleistet werden. Die Stellen sollen zum 01.05.2020 besetzt werden.

Lfd. Nr.	Sachkonto	PSP-Element bzw. Kostenstelle Bezeichnung / Zweck	Ansatz 2021 lt. HPI. / €	Über- oder außerplanm. Aufwendung/ Auszahlung in €	Deckung	Datum der Zustimmung	Begründung																																				
5a	50110000 (Dienstaufwendungen Beamte)	400230 (SEP/Schulbau/Medien)	186.203,39	20.000,00	im Jahresabschluss	22.04.2020	Der „Digitalpaktes NRW“ ist aufgrund der hohen Anzahl von Einzelabrufen (Fördermittel rd. 20 Mio. Euro) im Zeitraum bis 31.12.2021 und den sich anschließenden Folgearbeiten bis 2024 nicht mit dem vorhandenen Personal umsetzbar. 1,5 Stellen sollen in 2020 ab 01.07., bzw. 01.09. besetzt werden.																																				
5b	50120000 (Dienstaufwendungen Tariflich Beschäftigte)		248.901,34	11.250,00				6	50120000 (Dienstaufwendungen Tariflich Beschäftigte)	600010 (Abteilungsleitung 600.1)	307.341,63	35.000,00	Mehrerträge bei PSP- Element 11090201, Sachkonto 44850000	04.03.2020	Mehrstelle zu Umsetzung der Baulandstrategie	7	50120000 (Dienstaufwendungen Tariflich Beschäftigte)	510430 (Kinderhaus Wintersheide)	698.786,82	4.632,00	Deckung durch die Gewährung von Stiftungsmitteln aus der Stiftung Eickelmann	13.03.2020	Für die pädagogische Einzelbetreuung in der Clearinggruppe der Kinderhäuser Wintersheide soll eine MA für die Dauer eines Jahres eingestellt werden. Der Beirat der Stiftung Eickelmann unterstützt das Projekt finanziell.	8	50120000 (Dienstaufwendungen Tariflich Beschäftigte)	510120 (Trägerkoop., Betriebsk., TFK, Tagespflege)	406.605,70	10.000,00	Deckung durch Minderaufwendungen bei den Betriebskostenzuschüssen an Freie Träger	18.02.2020	Im Sitzungskalender 2020 sind sechs Sitzungen des JHA und 5 Sitzungen des Fachbeirates für Mädchenarbeit vorgesehen. Die Anforderungen seitens der Politik an das Beschlusscontrolling weiten sich ebenfalls aus und erfordern einen erhöhten Bearbeitungsaufwand. Aus organisatorischer Sicht wird die Aufstockung der Stelle 510 13 150 um 0,25 VZÄ für erforderlich gehalten. Nach Mitteilung von 110.22 ist eine Besetzung zum 01.05.2020 realistisch.	9	50120000 (Dienstaufwendungen Tariflich Beschäftigte)	530310 (Infektionsschutz)	386.770,00	26.250,00	im Jahresabschluss	10.03.2020	Die überplanmäßige Ausgabe ist notwendig um die in den letzten Jahren gestiegenen Arbeitsbelastungen im Bereich Hygieneüberwachung abzudecken. Durch ausgeweitete Meldepflichten nimmt die Zahl der Fälle seit 2010 durchschnittlich um 6 % jährlich zu. Bei der Überwachung von Altenheimen sind erhebliche Vollzugsdefizite entstanden.	10	50120000 (Dienstaufwendungen Tariflich Beschäftigte)	510120 (Trägerkoop., Betriebsk., TFK, Tagespflege)	406.605,70
6	50120000 (Dienstaufwendungen Tariflich Beschäftigte)	600010 (Abteilungsleitung 600.1)	307.341,63	35.000,00	Mehrerträge bei PSP- Element 11090201, Sachkonto 44850000	04.03.2020	Mehrstelle zu Umsetzung der Baulandstrategie																																				
7	50120000 (Dienstaufwendungen Tariflich Beschäftigte)	510430 (Kinderhaus Wintersheide)	698.786,82	4.632,00	Deckung durch die Gewährung von Stiftungsmitteln aus der Stiftung Eickelmann	13.03.2020	Für die pädagogische Einzelbetreuung in der Clearinggruppe der Kinderhäuser Wintersheide soll eine MA für die Dauer eines Jahres eingestellt werden. Der Beirat der Stiftung Eickelmann unterstützt das Projekt finanziell.																																				
8	50120000 (Dienstaufwendungen Tariflich Beschäftigte)	510120 (Trägerkoop., Betriebsk., TFK, Tagespflege)	406.605,70	10.000,00	Deckung durch Minderaufwendungen bei den Betriebskostenzuschüssen an Freie Träger	18.02.2020	Im Sitzungskalender 2020 sind sechs Sitzungen des JHA und 5 Sitzungen des Fachbeirates für Mädchenarbeit vorgesehen. Die Anforderungen seitens der Politik an das Beschlusscontrolling weiten sich ebenfalls aus und erfordern einen erhöhten Bearbeitungsaufwand. Aus organisatorischer Sicht wird die Aufstockung der Stelle 510 13 150 um 0,25 VZÄ für erforderlich gehalten. Nach Mitteilung von 110.22 ist eine Besetzung zum 01.05.2020 realistisch.																																				
9	50120000 (Dienstaufwendungen Tariflich Beschäftigte)	530310 (Infektionsschutz)	386.770,00	26.250,00	im Jahresabschluss	10.03.2020	Die überplanmäßige Ausgabe ist notwendig um die in den letzten Jahren gestiegenen Arbeitsbelastungen im Bereich Hygieneüberwachung abzudecken. Durch ausgeweitete Meldepflichten nimmt die Zahl der Fälle seit 2010 durchschnittlich um 6 % jährlich zu. Bei der Überwachung von Altenheimen sind erhebliche Vollzugsdefizite entstanden.																																				
10	50120000 (Dienstaufwendungen Tariflich Beschäftigte)	510120 (Trägerkoop., Betriebsk., TFK, Tagespflege)	406.605,70	7.500,00	Deckung durch Minderaufwendungen bei den Jugendhilfe Transferaufwendungen	14.05.2020	Das Amt 510 beantragt eine personelle Verstärkung im Bereich Leistungs- u. Finanzierungsvereinbarungen aufgrund der administrativen Aufgabenwahrnehmung im Bereich der Eickelmann-Stiftung. Aus organisatorischer Sicht wird der üpl.-Einsatz von 0,5 VZÄ für erforderlich gehalten. 0,2 VZÄ werden aus Stellenvakanzen gedeckt. Eine Besetzung ist nach Mitteilung von 110 zum 01.08.2020 realistisch.																																				

Lfd. Nr.	Sachkonto	PSP-Element bzw. Kostenstelle Bezeichnung / Zweck	Ansatz 2021 lt. HPI. / €	Über- oder außerplanm. Aufwendung/ Auszahlung in €	Deckung	Datum der Zustimmung	Begründung
11	50120000 (Dienstaufwendungen Tariflich Beschäftigte)	510120 (Trägerkoop., Betriebsk., TFK, Tagespflege)	406.605,70	24.000,00	Deckung durch Minderaufwendungen bei den Jugendhilfe Transferaufwendungen	18.02.2020	Die Entwicklung benötigter Angebote im Bereich HzE einschließlich Abschluss von Leistungs-, Entgelt- und Qualitätsentwicklungsvereinbarungen gestaltet sich zunehmend komplexer. Aus organisatorischer Sicht wird die Bereitstellung von 0,6 VZÄ für erforderlich gehalten. Nach Mitteilung von 11.02.2020 ist eine Besetzung zum 01.05.2020 realistisch.
12	50120000 (Dienstaufwendungen Tariflich Beschäftigte)	540120 (Grüner Würfel)	0,00	22.500,00	Deckung je zur Hälfte durch Minderaufwendungen bei Sachkonto 53180000, PSP- Element 11.05.03.03.0002 und PSP-Element 11.06.01.02.0001.01	13.03.2020	Für die Erstellung, Erprobung und Umsetzung eines Programms "Grüner Würfel" ist neben der bisher bereitgestellten 1,0 Stelle eine weitere 0,5 Stelle notwendig. (siehe auch Ziffer 14 dieser Liste)
13	50120000 (Dienstaufwendungen Tariflich Beschäftigte)	540120 (Grüner Würfel)	0,00	45.000,00	Deckung durch Minderaufwendungen bei den nicht verbrauchten Eigenmitteln INSEK bei Sachkonto 52910000, PSP- Element 11.01.31.02.0004	11.02.2020	Der SGA und JHA haben die Bereitstellung von Personal ab dem 01.04.2020 bis 30.06.2021 im Volumen von 1,0 VZÄ beschlossen, durch das ein Programm für den „Grünen Würfel“ erstellt werden soll, begleitet und evaluiert sowie die Kooperation mit den Quartiersakteuren sicherstellt.
14	50120000 (Dienstaufwendungen Tariflich Beschäftigte)	540120 (Grüner Würfel)	0,00	22.500,00	Deckung je zur Hälfte durch Minderaufwendungen bei Sachkonto 53180000, PSP- Element 11.05.03.03.0002 und PSP-Element 11.06.01.02.0001.01	11.02.2020	Der SGA und JHA haben die Bereitstellung von Personal ab dem 01.04.2020 bis 28.02.2021 im Volumen von 0,5 VZÄ beschlossen, durch das ein Handlungskonzept für den „Grünen Würfel“ erstellt werden soll.
15	50120000 (Dienstaufwendungen Tariflich Beschäftigte)	530000 (Amtsleitung)	170.211,00	16.500,00	Mehrerträge aus Kostenerstattungen von anderen Kreisen sowie Mehrerträge bei den Verwaltungsgebühren	28.01.2020	Die überplanmäßige Ausgabe ist notwendig für die Abdeckung des personellen Mehrbedarfs im Bereich Apotheken- und Arzneimittelwesens des Gesundheits-, Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamtes für die Überwachung der Arztpraxen, in denen eine Behandlung opioidabhängiger Personen stattfindet. Es handelt sich um eine Pflichtaufgabe.
16	50110000 (Dienstaufwendungen Beamte)	530310 (Infektionsschutz)	28.604,00	35.000,00	im Jahresabschluss	10.03.2020	Die überplanmäßige Ausgabe ist notwendig für die mit der novellierten Trinkwasserverordnung 2018 wieder eingeführten Brunnenbegehungen mit anschließender Ausstellung von Festsetzungsbescheiden. Durch die Brunnenbegehungen vor allem bei Trinkwasserbrunnen werden erhebliche gesundheitliche und haftungsrechtliche Risiken minimiert.

Lfd. Nr.	Sachkonto	PSP-Element bzw. Kostenstelle Bezeichnung / Zweck	Ansatz 2021 lt. HPI. / €	Über- oder außerplanm. Aufwendung/ Auszahlung in €	Deckung	Datum der Zustimmung	Begründung
17	50120000 (Dienstaufwendungen Tariflich Beschäftigte)	111303 (Personalaufwendungen Corona)	0,00	10.000,00	höhere Personalkostenerstattungen vom öffentlichen Bereich	14.05.2020	Das unerwartete und zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltsplans 2020 / 2021 nicht abzusehende Hereinbrechen der Corona-Krise erfordert in verschiedenen Organisationseinheiten einen erhöhten Sach- und Personalaufwand. Die hier beantragte überplanmäßige Auszahlung ist notwendig für die Abdeckung des personellen Mehrbedarfs im Gesundheits-, Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt für die Nachverfolgung von Infektionsketten.
Ergebnisplan				441.757,00			

Finanzplan 2020

18	78310001 (Auszahlung für den Erwerb sonstiger Vermögensgegenstände)	17.005855.710 (Fundament für Skulpturen)	0,00	1.422,00	durch Minderauszahlungen bei den GWG-Beschaffungen im Bereich des Bürgeramtes, Sachkonto 78320002, PSP- Element 13.000399.775.001	27.01.2020	Der Stadt Bielefeld wurden zwei Skulpturen geschenkt. Für die Aufstellung waren vorbereitende Bodenarbeiten notwendig, deren Kosten von der Stadt Bielefeld zu übernehmen waren.
19a	78170000 (Zuschuss an private Unternehmen)	17.005931.726.100 (Investitionskostenzu- schuss Schule am Möllerstift)	0,00	31.000,00	durch Minderauszahlungen bei Zuschüssen an übrige Bereiche und Lernmitteln	27.04.2020	Die Schule am Möllerstift wird durch die „Lernhaus Lebenshilfe gGmbH“ als Ersatzschulträger geführt. Dort wird die Pflichtversorgung Bielefelder Schülerinnen und Schüler im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung bzw. schwerer Mehrfachbehinderung gewährleistet. Die Stadt Bielefeld hält diese Angebot nicht in städtischen Schulen vor. Für das nächste Schuljahr sind die Anmeldezahlen in dem Maße gestiegen, dass die vorhandenen Raumkapazitäten nicht mehr ausreichen. Es ist ein Umbau eines vorhandenen Raumes in einen Klassenraum mit Möblierung geplant. Für die Finanzierung reichen die laufenden Pauschalen der Stadt nicht aus. Weitere Fördermöglichkeiten durch Dritte bestehen nicht in ausreichendem Maße, so dass weitere städtische Zuschüsse für den Umbau eines Klassenraumes mit Möblierung und Medien / Lernmitteln erforderlich sind.
19b	78170000 (Zuschuss an private Unternehmen)	17.005931.726.200 (Investitionskostenzu- schuss Schule am Möllerstift)	0,00	10.000,00			
19c	78170000 (Zuschuss an private Unternehmen)	11.03.02.13.0006 (Förderung Ersatzschulen Dritter)	259.895,00	3.000,00			
Finanzplan				45.422,00			